

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

12.12.1852 (No. 341)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341.

Sonntag den 12. Dezember

1852.

## Ortsverein für innere Mission.

Zur Benützung unserer Leihbibliothek — bei Müller und Gräff, Bähringerstraße Nr. 96 — laden wir aufs neue ein, mit dem Bemerken, daß daselbst auch der erste Nachtrag zum Bücherverzeichnis zu haben ist, welcher neue Schriften erbaulichen, belehrenden und erzählenden Inhalts für alle Stände, sowie Kinderschriften enthält.

Abonnementspreis für ein Jahr 2 fl., für ein Vierteljahr 40 kr., für einen Monat 15 kr., ein oder zwei Tage 1 kr.

### Der Vorstand.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir empfangen: In der Anstalt selbst: von Frau von Dzeroff 10 fl.; durch dieselbe: von Hrn. v. Savigni 10 fl. und von Frau Gräfin v. Blücher 9 fl. 30 kr.; Ungenannt 6 leinene Hemdchen. Durch Frau Diakonin Mühlhäuser: von Fr. S. G. Schachteln mit Spielzeug und von Fr. Hauptmann A. 1 fl.; von Fr. Regierungsrath G. 2 fl. Durch Hauptkassier Eberle: von Ungenannt 1 Stück Baumwollenzeug.

Karlsruhe den 11. Dezember 1852.

### Das Comite.

## Hardtstiftung zu Welschneureuth bei Karlsruhe.

An Weihnachtsgeschenken erhielten wir: durch Hauptkassier Eberle: von W. D. 2 fl. 42 kr.; Frau Revisor Bohm eine Hanauer Puppe; Ungenannt 30 kr., und von N. K. 1 fl., wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe den 10. Dezember 1852.

### Der Verwaltungsrath.

## Bekanntmachungen.

Nr. 17,947. Adolf Philipp Debattis, Sohn des dahier verstorbenen Oberrechnungs-raths Debattis, hat um die Erlaubniß zur Auswanderung nach Amerika gebeten. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Donnerstag den 23. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

wozu sämtliche Gläubiger desselben anher vorgeladen werden.

Karlsruhe den 9. Dezember 1852.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

L. Breithaupt.

Nr. 17,951. Der Kanonier Theodor Burkhardt von hier hat um die Erlaubniß zur Auswanderung nach Amerika gebeten. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation angeordnet auf

Montag den 20. Dezember d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

wozu sämtliche Gläubiger desselben anher vorgeladen werden.

Karlsruhe den 9. Dezember 1852.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

L. Breithaupt.

Die Lieferung nachbenannter Gegenstände für die Großh. Landesgestütsanstalt soll auf die Zeit

von einem Jahre, und zwar vom 1. Januar bis 31. Dezember 1853 auf dem Soumissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Die zu liefernden Gegenstände sind:

Schweineschmalz, Fischthran, Seife, Leinöl, gelbes Wachs, Spießgerten, Stalleimer, Schweifkübel, Futterwannen, Habersiebe, Streugabeln, Dungschaufeln, Gabelstiele, Besenstiele, Schaufelstiele, Stallbesen, Striegel, Kartätschen, Staubbürsten, Wasserbürsten, Hufsalbedürsten, Hufsalbedüchsen, Schwämme, Raumeisen, Wachholderbeere, Brennöl (gereinigtes Repsöl), Lampendochte, Puzwerg, Anschlittlichter und Terpentin.

Die Kartätschen müssen genau nach dem Muster gefertigt werden, welches zur Einsicht auf diesseitigem Geschäftszimmer bereit liegt.

Die desfallsigen Soumissionen sind bis zum 18. d. M. bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, wobei noch bemerkt wird, daß die Preise der verschiedenen Flüssigkeiten nach Schoppen berechnet sein müssen. Karlsruhe den 2. Dezember 1852.

Großh. Landfallmeisteramt.

v. Wöder.

Adt. Hauger, Vereiter.

Die Reparaturen der Sattlerarbeit und Halfterketten der Großh. Landesgestütsanstalt sollen auf ein Jahr, und zwar vom 1. Januar bis 31. Dezember 1853, auf dem Soumissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Die hierzu lusttragenden Meister haben ihre

Zunal.

inul.

inul.

Zunal.

Soumissionen bis zum 18. d. M. auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einzureichen.  
 Karlsruhe den 2. Dezember 1852.  
 Großh. Landstallmeisteramt.  
 v. R ö d e r.  
 vdt. Hauger, Bereiter.

Folgende, für die Großh. Landesgefüttsanstalt nöthige Requisiten sollen auf dem Soumissionswege an den Benigstnehmenden vergeben werden:

12 Stück Kopfsäcke,	} Sattler-
10 " Manfelfackfissen zu füttern,	
12 " Mantelriemen,	} Seilerarbeit,
6 " Spannzeuge,	
7 " Schweiffeile,	
50 " Halfterseile,	
100 " Aufheftlinge,	
50 " Halfterketten,	Schmiedarbeit.

Die hierzu lusttragenden Meister haben ihre defalligen Preisangebote bis zum 18. d. M. auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einzureichen.  
 Karlsruhe den 2. Dezember 1852.  
 Großh. Landstallmeisteramt.  
 v. R ö d e r.  
 vdt. Hauger, Bereiter.

Nr. 477. Da höheren Ortes die heutige Soumissionsverhandlung über Lieferung der Fourage für die Hengstställe dahier und zu Ruppurr während der ersten sechs Monate künftigen Jahres nicht genehmigt worden ist, so wird zur Einreichung neuer Angebote Tagfahrt auf Donnerstag den 16. d. M., Vormittags 10 Uhr, in dem Geschäftslokale der Großh. Centralstelle für die Landwirthschaft, Karls-Friedrichsstraße Nr. 19, anberaumt.  
 Karlsruhe den 10. Dezember 1852.  
 Großh. Landesgefütteskaffe.  
 M. Krauß.

**Karlsruher Fruchtmarkt.**

Am 8. Dezember 1852 wurden verkauft:  
 im Mittelpreis:  
 72 Mtr. Haber à 3 fl. 36 kr.  
 (aufgestellt blieben 30 Mtr. Haber).  
 Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 16 fl. — kr.  
 Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 13 fl. 30 kr.  
 Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3 10 fl. 45 kr.  
 per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	26,256 Pfd. Mehl,
eingeführt wurden vom 1. bis 8. Dezbr. 1852	168,664 Pfd. Mehl,
	194,920 Pfd. Mehl,
davon verkauft	153,591 Pfd. Mehl,
blieben aufgestellt	41,329 Pfd. Mehl.

**Versteigerungen und Verkäufe.**

**Fahrnißversteigerung.**

Aus der Santmasse des Instrumentenmachers Wilhelm Spohn dahier werden  
 Dienstag den 14. d. M.,  
 Morgens 9 Uhr anfangend,  
 verschiedene Fahrnisse, insbesondere

Weißzeug, Schreinwerk, Küchengehirr, darunter ein Schienenbeerd, verschiedener Hausrath, angefangene Instrumente/ Werkzeug, verschiedene Borräthe an Werkholz  
 im Spohn'schen Hause, Langestraße Nr. 211 a., gegen baare Zahlung versteigert.  
 Karlsruhe den 9. Dezember 1852.  
 Großh. Stadtamtsrevisorat.  
 Gerhard.

**Bücherversteigerung.**

Am Montag den 20. d. M. und den folgenden Tagen, in den Nachmittagsstunden von 2 bis 6 Uhr, wird die zur Verlassenschaft des verstorbenen Großh. Geheimenraths Dr. Jolly, vormaligen Präsidenten des Justizministeriums dahier, gehörige **juristische Bibliothek** in dem Hause Amalienstraße Nr. 1 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden. Das Verzeichniß der Bibliothek liegt bei Notar K a s (Amalienstraße Nr. 1) zur Einsicht bereit; auch können Exemplare bei demselben franco abverlangt werden.  
 Karlsruhe den 10. Dezember 1852.  
 Großh. Stadtamtsrevisorat.  
 Gerhard.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Adlerstraße Nr. 40 sind sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten: zwei zusammenhängende möblirte Zimmer; ebenso ein möblirtes Mansardenzimmer.

Amalienstraße Nr. 48 sind zwei Zimmer, mit Aussicht gegen das Mühlburgerthor, möblirt zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Durlacherthorstraße Nr. 27 ist ein Dachlogis zu vermieten, bestehend in Stube, Kof, Küche, Keller und Holzplatz, und kann sogleich oder auf den 23. Januar bezogen werden.

Herrenstraße (neue) Nr. 37 ist ein schönes großes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Januar k. J. zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 41 sind im 2. Stock drei Zimmer mit oder ohne Möbel, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Auch wird daselbst Kost in und außer dem Hause verabreicht.

Langestraße Nr. 39 b. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Speicher, und kann sogleich oder auf den 23. Januar bezogen werden.

Langestraße Nr. 47 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 108 ist der untere Stock, bestehend in einem Laden nebst 5 ineinander gehenden Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Speicherkammern, auf den 23. April 1853 zu vermieten. Näheres bei D. Schönberger im obern Stock.

Langestraße Nr. 139 ist ein auf den 23. April k. J. zu beziehender Laden nebst Logis, bes

stehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, zu vermieten.

Steinstraße Nr. 25 sind im zweiten Stock zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch Stallung für 3 Pferde und Bedientenzimmer beigegeben werden. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

Waldstraße (alte) Nr. 8, gegenüber dem rothen Haus, ist ein schönes, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Januar zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 53, Eck am Ludwigsplatz, ist im obern Stock eine Wohnung von fünf Zimmern, Küche ic. sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 28.

Bähringerstraße Nr. 32, in dem neuen Hause ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April beziehbar, zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 14 ist parterre auf den 1. Januar oder auch früher ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, heizbares, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Zwei hübsch möbirtes Zimmer sind auf den ersten Januar an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Lyzeumstraße Nr. 3 im zweiten Stock. — Auch ist daselbst ein Schneeschlitten billig zu verkaufen.

**Laden u. Wohnung zu vermieten.**

Der Laden, im Hause Nr. 32 der Langenstraße, sammt Einrichtung und damit in Verbindung stehender Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, sowie Antheil am Keller, Speicher ic. ist sogleich zu vermieten. — Auch ist in demselben Hause in Verbindung mit obigem oder separat ein geräumiges neugebautes Magazin mit drei Stockwerken, sowie ein gedeckter Schoppen zu vermieten. Näheres im Hause Langestraße Nr. 32.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine Wohnung von 12 Zimmern, Stallung für 4 Pferde, Chaisen-Remise nebst sonstigen Erfordernissen wird auf den 23. April zu miethen gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Zimmergesuch.] Ein lediger Herr sucht sogleich ein auf die Straße gehendes unmöbirtes Zimmer in dem Stadttheile zwischen der Karls-Friedrichstraße und dem Durlacherthor. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Zimmergesuch.] Es wird ein möbirtes Zimmer in der Mitte der Stadt gesucht. Offerten wollen unter der Chiffre L. Z. an die Redaktion dieses Blattes abgegeben werden.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen und sonstige häusliche Arbeiten zu besorgen versteht, findet auf Weihnacht eine Stelle. Näheres Ritterstraße Nr. 1, eine Treppe hoch.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein Mädchen in Dienst gesucht, das gut kochen, putzen, waschen und schön spinnen kann. Das Nähere Kronenstraße Nr. 29 unten in der Wirthschaft zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen, auch etwas nähen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Amalienstraße Nr. 23 im obern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches nähen, stricken, waschen und spinnen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmer- oder Kindsmädchen zu erhalten. Das Nähere Bähringerstraße Nr. 54 im Hinterhaus. — Eben daselbst ist eine spanische Wand billig zu verkaufen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, schön nähen und bügeln kann, sowie auch in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 16 im Hinterhaus im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln, putzen, waschen, gut zeichnen, stricken, häkeln und Peter stricken kann, überhaupt in den Handarbeiten sehr bewandert ist, und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Großherzog.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 95 im untern Stock.

(1) [Verlorenes.] Am Donnerstag Abend wurde eine Pelzpelerine im Theater oder von dort in die Blumenstraße Nr. 9 verloren; der Finder wolle denselben gegen eine Belohnung allda abgeben.

Eine in Allem wohl unterrichtete Französin wünscht entweder eine Stelle als Gouvernante, oder Stunden in hiesigen Schulen unter billigen Bedingungen zu geben. Nähere Auskunft bei Wittwe Stadtmüller, Spitalstraße Nr. 19, im dritten Stock.

Ein junges, reinliches Mädchen wird für einen Laufdienst sogleich gesucht. Näheres Langestraße Nr. 39 a. im dritten Stock.

**Stuttgart. Putzarbeiterin-Gesuch.**

Für ein hiesiges Geschäft wird die Stelle einer ersten Arbeiterin zu besetzen gesucht. Gründliche Kenntnisse und solider Charakter sind Hauptbedingungen. Der Eintritt kann Anfang Februar 1853 erfolgen.

Nähere Auskunft ertheilt auf portofreie Anfragen J. A. Haas, Königsstraße.

Ein großer Garten mit Pavillon und sinnreich construirtem Springbrunnen, als überraschendes Weihnachtsgeschenk für Kinder geeignet, ist billig zu haben: Spitalstraße Nr. 48 im dritten Stock.

by

by

by

by

by

by

by

by

imul.

by

J. P. Gräff

unregelmäßig

*Zuul. bz. Singung.*

**Billiger Möbelverkauf.**

In der Spitalstraße Nr. 50 stehen verschiedene Möbel zum Verkauf bereit; dieselben werden, weil das Lokal anderwärts verwendet werden soll, gegen baare Bezahlung zu äußerst billigen Preisen abgegeben, nämlich: ein Ruhessel zu 16 fl., Kanapee's zu 18 bis 24 fl., ein Kanapee mit 6 Sesseln zu 50 fl., letzteres nicht mehr ganz neu.

*inul.*

Ein noch gut erhaltener Soctaviger Flügel für Anfänger ist äußerst billig zu verkaufen. Näheres bei F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11.

*bz.*

Ein modernes Kinderbettlädchen von feinspolirtem Nußbaumholz mit Gurtenrahme und Geländer versehen, ist billigst zu verkaufen. Näheres Akademiestraße Nr. 19 eine Stiege hoch. — Eben-dasselbst wird ein braves Landmädchen, welches schön stricken, spinnen, gut puzen und waschen kann, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht.

*bz.*

Ein Schaafspferd wird Langestraße Nr. 138, im Laden, zu kaufen gesucht.

*bz.*

**Acker zu vermieten.**

In der Nähe des Promenadenhauses, bei der Brücke, ist ein halber Morgen Acker zu verpachten. Näheres Waldstraße Nr. 28.

**Privat-Bekanntmachungen.**

*inul.*

Die für das Jahr 1852 auf 4% oder 20 fl. für jede Actie der badischen Gesellschaft für Zuckersfabrikation bestimmte Dividende kann von heute an täglich in den Vormittagsstunden bei der Gesellschaftskasse dahier erhoben werden.

Karlsruhe den 11. Dezember 1852.

Direktion der badischen Gesellschaft für Zuckersfabrikation.

*inul. 2.*

**Holzpreise von W. Schumacher.**

*bz.*

	fl.	kr.
Das Klafter floßbuchen Scheitholz	14	—
" " floßtannen "	9	30
" " waldbuchen "	16	—
" " waldbirken "	13	—
" " waldforlen "	10	30
" " waldtannen "	9	30
" " waldbuchen Prügelholz	12	—

Anweisungen können täglich bei Herrn Heinrich Schnabel und auf dem Plage selbst (neben Herrn Kunstgärtner Manning) erhoben werden.

*inul.*

**Nicht zu übersehen!!**

Ich habe ein reiches Lager von Toilette-Gegenständen, als:

**Seifen, Haaröle, Cosmétique &c.**

in Commission erhalten, und zeichnen sich diese Gegenstände durch elegante Ausstattung und auffallend billige Preise aus.

Heinrich Rupp,

der polytechnischen Schule gegenüber.

**Extraseines Kunstmehl**

für feine Backwerke à 1 fl. 32 kr. per Achtel, fein gesiebter Zucker Ceylon- und Java-Zimmt, Nelken, Anis, Muskatnüsse, Citronat und Pomeranzenschalen bei

**Gustav Schmieder.**

Neue süße große Mandeln, große und kleine feische Rosinen, Citronade und Drangeade, besten Havanna-Honig, alle Sorten feine Gewürze und feinst gestoßenen und gesiebten weißen Zucker, alles in bester Qualität bei

**Jak. Ammon.**

Feinsten Peccothee mit und ohne Blüten, feinsten Sunpowder-, Haysans, Haysankin-, Bloemthee in Büchsen, Ceylon- und chinesisches Zimmt nebst feinsten Vanille empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

**Conradin Haagel.**

**Feinste Punschessenz,**

als: Ananas, Drangen-Arac, Drangen-Rum, Punsch-Syrup, sowie ächter alter Arac und Rum sind billig zu haben bei

**Gustav Schneider,**  
Zähringerstraße Nr. 64.

**Rum und Arac,**

48 kr. per Flasche, Punsch-Essenz à 1 fl., Drangen und Citronen bei

**Gustav Schmieder.**

Von der beliebten **Gesundheits- und Gewürz-Chocolade**, sowie auch **Quayaquil-Cacao-Masse** ohne Zucker und Gewürz ist mir so eben eine Sendung in ganz frischer Waare zugekommen.

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

Feinsten Perl- und Bloemthee, Haysan- und Caravanenthee, offen und in Paqueten, vorzüglichen Pecco mit weißen Blüten und Souhongthee à 1 fl. 36 kr. per Pfund empfiehlt nebst feinen und mittelfeinen Gewürzen, als: Vanille, Zimmt, Nelken &c., sowie Gesundheits- und Vanille-Chocolade in eleganter Verpackung zu billigen Preisen

**L. W. Haaf.**

**Die Quincaillerie-Handlung**

von

**Karl Benjamin Gehres,**

Langestraße Nr. 139,

Eingang Lammstraße,

erlaubt sich, ihren verehrten Abnehmern die Eröffnung ihrer Ausstellung von Weihnachtsgegenständen hiermit ergebenst anzuzeigen.

**Cigarren**

von verschiedener abgelagerter Qualität (à 5 fl. bis 50 fl. das Tausend), in Kistchen von 250, 200 und 100 Stück, elegant verpackt und zu **Weihnachtsgeschenken** geeignet, empfiehlt

**Gustav Schneider,**  
Bähringerstraße Nr. 64.

**Brettener Honiglebkuchen**

sind in bekannter guter Qualität zu haben bei

**Conradin Haagel.**

**Westphälische Schinken,**

Frankfurter Brat- und Gänseleberwürste, Göttinger, Braunschweiger und ächte Lyoner Würste, Blättlinge zum Rohessen, Neunaugen, franz. und holl. Sardellen, Sardines à l'huile in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Büchsen, Erbsen und Bohnen in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Büchsen, Capern, Oliven, feinstes Olivenöl, Trüffel, Champignons etc., ächtes engl. Porterbier empfiehlt

**Gustav Schmieder.**

Beste Qualität **Herzlebkuchen** in jeder Größe und zu billigstem Preis bei

**Jak. Ammon.**

**Französische Parfümerien,**

bestehend in allen Sorten Toilette- und Rasierseifen, Rasierpulvern, Crèmes de savons; feinsten Pomade in Töpfchen, welche auch losweise abgegeben wird; Huiles antiques, Essence et Extrait de Houbigant Chardin, Eau de Lavande spiritueuse et ambrée; ächtem kölnischen Wasser; Pâte d'Amande en poudre et liquide au miel; Cold Cream; stark parfümirten Sachets, Pulvern für Sachets, Peaux d'Espagne etc. etc.; ferner eine Auswahl Parfümeriegegenstände in Schachteln und Blumenkörbchen.

Zugleich empfehle ich ein vorzügliches **Klettenwurzelöl**, wovon mir aus einer deutschen Fabrik eine Sendung zugekommen.

**W. Miraux,** Waldstraße Nr. 18.

Eine große Auswahl der neuesten, sowohl reichen als einfachen, zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken sich eignenden Gegenstände empfiehlt

**Ed. Kölle,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 23,  
gegenüber dem marktgräßlichen Palais.

**Kinderspielwaaren.**

Die vielseitig verlangten Porzellanpuppenköpfe, sowie auch lederne Puppengestelle sind heute in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen angekommen.

**F. W. Kölig, Wittwe,**

Langestraße Nr. 191,

dem römischen Kaiser gegenüber.

Frischgeschossene große Hasen sind zu haben in der Langenstraße Nr. 83 bei

Hofhutmacher **Schweinfurth's Wittwe.**

**Glacé-Handschuhe**

in feinsten Qualität empfiehlt

**Wilh. Simmelheber.**

Meinen verehrten Gönnern zeige ich den Beginn der **Weihnachtsausstellung** ergebenst an, mit der Bitte, um recht zahlreichen Besuch.

**Karl Schneider,** Conditior,  
Langestraße Nr. 138.

**Damenkleider-Stoffe,**

sowie eine Auswahl Châles, Draps de Cachemir, Foulards, Fichus und Broches empfehle ich für bevorstehende Weihnachten zu den billigsten Preisen.

**Julius Geisendörfer,**

Langestraße Nr. 96.

P. S. Von meinem früheren Lager besitze ich noch seidene Slips, welche zu fl. 6 — à fl. 7 — verkauft wurden, und gebe solche, um rasch damit aufzuräumen, pr. Stück zu fl. 2 — bis fl. 3 — ab.

**Pariser Ball-Guirlanden**

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

**W. Miraux,**

Parfümeriehandlung,

Waldstraße Nr. 18.

**Empfehlung.**

Der Unterzeichnete empfiehlt auf bevorstehende Feiertage sein Lager aller Sorten Polstermöbel, Kanapees, Stühle, Fauteuils, Causeuses aller Art, mit und ohne Ueberzug, Koffer, Reisesäcke mit und ohne Koffer in allen verschiedenen Größen, Jagdtaschen, Eisenbahntaschen, Damentaschen, alles auf's Beste und Elegante gearbeitet, Fahr- und Reitpeitschen etc.; auch werden Stickereien auf's Elegante garnirt.

Zugleich bringt er sein Lager in Kosschaaren, Flaumen und Bettfedern in gefällige Erinnerung.

**D. Lantermilch, junior,**

Sattler und Tapezier,

Waldstraße Nr. 32. a.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine schöne Auswahl Bänder, Hüte, Schleier, Häubchen, Chemisetten, Ballguirlanden, Coiffuren und mehrere andere Gegenstände.

**D. Herrenschneider,**

alte Waldstraße Nr. 3.

Meinen verehrten Kunden mache ich die ergebenste Anzeige, daß die erwarteten gerollten Erbsen und großen Linsen angekommen sind; auch empfehle ich bestens schöne geschälte ganze Erbsen zur geneigten Abnahme.

**Louis Volka,**

alte Waldstraße Nro. 39.

] 4. bz.

bz.

Inval.

Zuval.

Millworf.

Zuval.

Zuval. bz.

Vinsing.

bz.

**Bekanntmachung.**

Vielfachen Anfragen zu begegnen, zeige ich hiermit an, daß die Büste S. K. G. des Regenten **Friedrich**, so wie auch die Büste des Höchstdeligen Großherzogs **Leopold** K. G., letztere von Schwanthaler, in scharfen Gypsabgüssen bei mir zu erhalten sind.

Karlsruhe im Dezember 1852.

**August Meyerhuber,**  
Bildhauer.

Kronenstraße No. 25.

*Murl.*

*auf inmal  
und Aufschlag*

**Empfehlung.**

Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum bringe ich mein schon seit einer Reihe von Jahren bekanntes Kinderspielwaaren-, so wie mein Lampen- und lackirtes Blechwaarenlager in empfehlende Erinnerung und verspreche die billigsten Preise. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wilhelm Mayer,** Blechuermeister,  
alte Waldstraße Nr. 30,  
zunächst dem römischen Kaiser.

*by*

Eine schöne Auswahl von ächten Meerschamphöpfen, Cigarrenspitzen und Dosen, welche sich hauptsächlich für Weihnachtsgeschenke eignen, empfehle ich zu den billigsten Preisen.

**C. Büchle,** Drechsler.

**Christian Dertel,**

Webermeister,  
Querstraße Nr. 3,

empfehlte auf bevorstehende Feiertage seine selbst fabrizirten Waaren, bestehend in zwei Ellen breiten Baumwollenzeugen zu Kleidern und Schürzen,  $\frac{3}{4}$  breiten leinenen und baumwollenen Bettzeugen, Bettbarchent und Bettdrillich, leinenen und baumwollenen Taschentüchern in allen beliebigen Dessins und Größen.

Besonders mache ich meine geehrten Abnehmer aufmerksam, daß ich von den bekannten ostindisch-braunen leinenen Taschentüchern immer in Arbeit habe, und sämtliche Waaren, die ich selbst fabrizire, von vorzüglicher Qualität und ganz ächtfarbig sind, weshalb ich einem zahlreichen Besuch entgegensehe.

**Christian Dertel,** Webermeister.

*Murl. 4.  
Jan 15.  
19.  
21. d.*

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Schönste assortirtes

**Kinderspielwaarenlager**

und bittet um geneigten Zuspruch.

**Simon S. Ettlinger,**  
Langestraße Nr. 70,  
dem Marktplatz gegenüber.

**Eisenwaaren-Ausverkauf.**

Schlittschuhe für Herren und Knaben, Bügelsisen, email. Geschir und andere zu Geschenken geeignete Artikel empfehle ich auf Weihnachten zu außergewöhnlich billigen Preisen.

**S. Auerbacher,**  
Langestraße Nr. 32.

*Murl.  
Kampff.*

**Zu Weihnachtsgeschenken**  
empfehlen wir unser Lager der **neuesten Pariser Kleiderstoffe**, als:

Robe Satin laine à Boyadère, Robe Satin de chine à Woyadère, Satin duchesse, Damas riche, Lustrino de Mylan, Pure laine; ebenso eine prachtvolle Auswahl der neuesten Umknüpfstücker, als: Broches Soie, Fichus Soie, Fichus Crèpp à crint, Fichus Batiste à Nigrette, Fichus Levantine à bordure, Fichus à bordure Hermeline, Chatelaine Cachemir d'Ecosse; Westen in Seide und Sammt, acht ostindische Foulards, Slips, Herren-Cravatten, leinene Taschentücher und Winter-Handschuhe.

Zu recht zahlreichem Besuche laden ergebenst ein  
**L. S. Leon Söhne,**  
Langestraße Nr. 169.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine große Auswahl von **Füll-Chales, Schleiern, Broches** in Seide und Cachemir, **leinenen Taschentüchern**, einfachen und doppelten **Halstüchern, Reis- und Pique-Höcken, Herren-Cravatten, Slips, Westen** in Cachemir u. Atlas, **Foulards.**

**S. Model,**  
vorderer Birkel Nr. 20.

Bei Schreiner **Hahn** in Mühlburg sind verschiedene Möbel, welche sich theilweise zu Weihnachtsgeschenken eignen, um billigen Preis zu haben, als: Kommode, Waschkommode, Schreib-, Wasch-, Arbeits-, Nacht- und Eßtische, Etageren, Sessel mit Rohr- und Bretterfuß, Waschmangen, gepolsterte Kanapee und Soregessel.

**Literarische Anzeige.**

**Berthvolles Festgeschenk!**

Im Verlag von **S. N. Sauerländer** in Karau ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

(Heinrich Zschokke's)

**Stunden der Andacht**

zur Beförderung  
wahren **Christenthums**

und  
**häuslicher Gottesverehrung.**

Neunundzwanzigste vollständige  
in 6 Oktav-Bände eingetheilte Ausgabe.

In festem Umschlag geheftet à 4 Thlr. 20 Ngr. — 7 fl.

Diese neue Ausgabe in mittelgroßem Garmond-Druck empfiehlt sich nicht nur durch ihre schöne Ausstattung, sondern auch durch größere Wohlfeilheit; und da sie in 6 Bände eingetheilt ist,

*Murl.*

*3. Murl.*

*by*

*Murl.*

so kommt der Einband (besonders wenn zwei Bände zusammen gebunden werden) viel billiger als bei der Ausgabe in 8 Bänden.

Ferner sind noch Exemplare vorhanden von der:  
 Ausgabe in großem Druck in acht Bänden auf weißem Velin-Papier à 6 $\frac{1}{2}$  Thlr. — 10 fl.  
 Wohlfeile Ausgabe in Einem Band in 2 Abtheilungen, zweispaltig in Royal-Oktav gedruckt à 3 Thlr. — 4 fl. 30 kr.

**Museum.**

Herr Dr. Julius Braun wird in dem großen Saale des Museums eine Reihe von Vorträgen über ausgewählte Theile der alten Kulturgeschichte halten, und sie am Abend des nächsten Montags, 13. Dezember, von 6 bis 7 Uhr mit einem Vortrage über die Pyramiden eröffnen, wovon wir die verehrlichen Mitglieder in Kenntniß setzen.

Karlsruhe den 9. Dezember 1852.

Die Commission.

**Karlsruher Liederkränz.**

Nächsten Montag den 13. Dezember, Abends halb 7 Uhr, wird die Gesellschaft ihr Stiftungsfest mit einer Gesangsproduktion feiern, wozu die Mitglieder mit dem Anfügen eingeladen werden, daß die Eintrittskarten hiezu Sonntag Nachmittags von 3 — 4 Uhr im Lokale des Bürgervereins abgeholt werden können.

Subscriptionen zu dem darauf folgenden Abendessen liegen bei dem Gesellschaftswirthe auf.  
 Das Comite.

**Bürger-Verein.**

In Bezug auf das vom wohlwollenden Karlsruher Liederkränz für Montag den 13. dieses angekündigte

Konzert, laden wir hiemit unsere Mitglieder zum zahlreichen Besuch ein, wobei wir bemerken, daß dieselben keiner Eintrittskarten bedürfen.

Zu dem darauf folgenden Abendessen liegt eine Subscriptionsliste im Conversationszimmer auf.

Mäntel und Ueberwürfe werden in der Garderobe abgegeben.

Das Comite.

**Bürger-Verein.**

Sonntag den 26. d. M. findet ein verlängertes Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr.

Das Comite.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 12. Dezember. 124. Abonnementsvorstellung. Viertes Quartal. **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten; Musik von Albert Lortzing.

Frankfurter Börse am 10. Dezember 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	383	—
Pistolen	9	42	Preussische Thaler	1	45 $\frac{1}{2}$
ditto Preuss.	9	54 $\frac{1}{2}$	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	51	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	26 $\frac{1}{2}$	DISCONTO	2 $\frac{1}{4}$	0
Engl. Sovereigns	11	48			

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Groß. botanischen Garten.

11. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4 $\frac{1}{2}$	27" 10 $\frac{1}{2}$ "	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 7	27" 10,5 $\frac{1}{2}$ "	"	"
6 " Abd.	+ 3 $\frac{1}{2}$	27" 10,5 $\frac{1}{2}$ "	"	"

Die Buch- und Kunsthandlung von

**G. Holzmann,**

Lammstrasse Nr. 4,

empfiehlt ihr reiches Lager von ihren bekannten zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Artikeln.

**N. Bielefeld's**

Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung in Karlsruhe

empfiehlt zur bevorstehenden Festzeit ihr reiches Lager von **Weihnachts- und Neujahrs-geschenken,**

und ist mit Vergnügen bereit, hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden davon zur Ansicht und Auswahl zu übersenden.

3. mal  
 19.  
 25.

3.

1 mal.



## Weihnachts-Ausstellung.

Auf bevorstehende **Weihnachten** erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine von den besten **englischen, französischen und deutschen Fabriken**, bestehende **Parfümerie-Weihnachtsausstellung** eröffnet und Folgendes in frischer und guter Waare erhalten habe:

Alle Sorten feinste und mittelfeine **Toilette- und Nasirseifen, Nasirpulver**, offen und in Schachteln, alle Sorten feinste **Pomade in eleganten Töpfchen**, sowie offen, welche ich lothweise abgebe, feinste wohlriechende **Wasser und Oele in eleganten Flacons**, eine schöne Auswahl stark parfümirter **Sachets** in verschiedenen Gegenständen; ferner eine große **Auswahl** der feinsten **Extraits d'Odeurs** in den schönsten **Körbchen** und in eleganten **Boites chinoises**, sowie die neusten elegantesten **Toilette und Necessaires**, wovon sich das meiste zu passenden **Weihnachts- und Neujahrsgechenken** eignet.

**Conradin Haagel.**

## Fr. Müller, Buchbinder,

**Stuis- und Galanteriearbeiter,**

Herrenstraße Nr. 20 B.,

empfehlte auf bevorstehende Feiertage eine schöne Auswahl billiger **Albums, Poesies und Stammbücher** in Leder, Sammt und Atlas, **Schreibmappen, Cigarren-Stuis, Porte-monnaies, Briestaschen**; sämtliche eignen sich auch für Stickerei; elegant gearbeitete **Wandtaschen, Wandkörbe, Lesepulte, Handschuh-, Tabak- und Arbeitskästchen, Necessaires, Papeteries, Häfel-Stuis, Coffrets, Lichtschirme, Kalender** mit Farbendruck, verzierte Briefbogen u.; für Kinder **Bilder und Bilderbücher, Farbenkästchen, Schreibhefte, Schieb-schachteln, Schulmappen**, nebst vielen andern billigen Gegenständen, die sich besonders zu **Weihnachtsgechenken** eignen. Auch werden alle Arten von **Stickereien** auf's Neueste und Geschmackvollste billig gefertigt.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Walter, Kfm. von Singen. Hr. Stein, Kfm. v. Landau. Hr. Braungart, Kfm. von Kassel.

**Deutscher Hof.** Hr. Pösch, Hofmaler u. Frau Wilke v. Frankfurt. Hr. Huth, Part. v. Radolfzell. Herr Kaufmann, Kfm. v. Hamburg. Hr. Wechner, Rent. v. Haag. Hr. Sechle, Kfm. v. Stuttgart.

**Englischer Hof.** Hr. Sutterland mit Fam. u. Bed. v. London. Hr. Korbach, Rent. v. Köln. Hr. Obermeyer, Part. v. Antwerpen. Hr. Reish, Kfm. v. Frankfurt. Herr Frei, Part. mit Gattin von Freiburg. Hr. Eckart, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Krewel, Kfm. v. Bonn.

**Erbprinzen.** Hr. Thomas Ch. Duece u. Hr. Randall Duece, Rent. mit Bed. v. London. Hr. R. S. Pearsalb, Rent. von Wartenzen.

**Goldener Adler.** Hr. Bagarri, Kfm. von Goshlava. Hr. Behrle, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Leo, Kfm. v. Friedrichsfeld. Hr. Duttlinger, Kfm. v. Lahr. Hr. Braun, Bürgermeister v. Ringelbach. Hr. Fitterer, Kfm. v. Ottersweier. Hr. Lehmann, Müller v. Unterhammersbach.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Flury, Part. v. Basel. Herr Ostertag, Part. v. Nancy. Hr. Köhler, Kfm. v. Düsseldorf.

Hr. Appredries, Kfm. v. Lörrach. Hr. Theilmann, Gastw. von Köln.

**Goldener Ochse.** Hr. Girk, Fabr. v. Mainz. Herr Fabelmann, Kfm. v. Ritzheim. Hr. Glaser, Prop. v. Bern. Hr. Schönbrunner, Propr. v. Zürich.

**Hof von Holland.** Hr. Leumann, Kfm. v. Bregenz. Hr. Schliepp, Gutsbesitzer a. Rheinpreußen. Herr Stein, Part. von Ulm.

**Pariser Hof.** Hr. Heusing, Eisenbahnbeamter v. Darmstadt. Hr. Kettich, Kfm. v. Friedrichshafen. Hr. Küchler, Gastw. v. Alzey. Hr. Greclius, Part. v. Pforzheim. Hr. Esser, Obergerichtsadvokat von Mannheim. Herr Wieser u. Hr. Riand, Kaufl. v. Lahr.

**Römischer Kaiser.** Hr. Sachs, Hauptzollamtskontroleur v. Mannheim. Hr. Frank, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Steiner, Kfm. v. Blaubeuern. Hr. Kieck, Offizier v. Magdeburg. Hr. Schroth, Kfm. v. Stuttgart.

**Stadt Straßburg.** Herr Hermes, Fabr. v. Sandhausen. Hr. Sinn, Hdm. v. Neuhütten. Hr. Grasmück, Weinbl. v. Birkweiler.

**Weißer Löwe.** Hr. Dreifus, Kfm. v. Gondelsheim.

**Zähringer Hof.** Hr. Neuburg, Gutsbesitzer v. Dresden. Hr. Benfinger und Herr Eller, Kfl. v. Mannheim. Hr. Faber, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Erbin, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Richard, Kfm. von Bern.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.